

**Produktname: Elongin A1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10419**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
<b>Molekulargewicht</b>	87kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TCEB3
<b>Alternative Namen</b>	TCEB3; MSTP059; Transcription elongation factor B polypeptide 3; Elongin 110 kDa subunit; Elongin-A; EloA; RNA polymerase II transcription factor SIII subunit A1; SIII p110
<b>Gen-ID</b>	6924.0
<b>SwissProt ID</b>	Q14241
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem TCEB3, hergestellt. Aminosäurebereich: 131–180

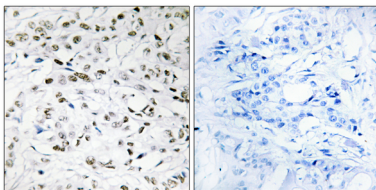
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für das Protein Elongin A, eine Untereinheit des Transkriptionsfaktor-B-Komplexes (SIII). Der SIII-Komplex besteht aus den Elonginen A/A2, B und C. Er aktiviert die Elongation durch die RNA-Polymerase II, indem er vorübergehende Pausen der Polymerase an zahlreichen Stellen innerhalb der Transkriptionseinheiten unterdrückt. Elongin A fungiert als transkriptionell aktive Komponente des SIII-Komplexes, während die Elongine B und C regulatorische Untereinheiten darstellen. Elongin A2 wird spezifisch im Hoden exprimiert und kann einen stabilen Komplex mit den Elonginen B und C bilden. Das von-Hippel-Lindau-Tumorsuppressorprotein bindet an die Elongine B und C und hemmt dadurch die Transkriptionselongation. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Domäne: Die Bindungsdomäne des Elongin-BC-Komplexes ist auch als BC-Box bekannt und trägt die Konsensussequenz [APST]-L-x(3)-C-x(3)-[AILV]., Funktion: SIII, auch bekannt als Elongin, ist ein allgemeiner Transkriptionselongationsfaktor, der die Transkriptionselongation der RNA-Polymerase II über die durch die Matrize kodierten Arreststellen hinaus erhöht. Die Untereinheit A ist transkriptionell aktiv, und ihre Transkriptionsaktivität wird durch die Bindung an den dimeren Komplex der regulatorischen SIII-Untereinheiten B und C (Elongin-BC-Komplex) stark verstärkt., Ähnlichkeit: Enthält eine F-Box-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält eine N-terminale TFIS-Domäne., Untereinheit: Heterotrimer aus einer A- (A1, A2 oder A3), B- und C-Untereinheit. Die C-Untereinheit vermittelt die Bindung des Elongin-BC-Komplexes an die Untereinheit A.

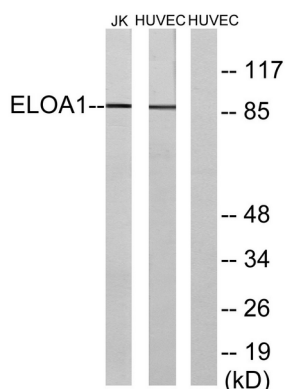
## Forschungsbereich

-

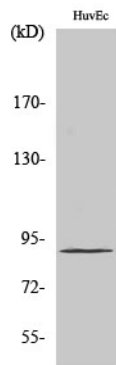
## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe unter Verwendung des ELOA1-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HUVEC- und Jurkat-Zellen unter Verwendung des ELOA1-Antikörpers. Die Spure rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Elongin-A1-Antikörpers